

1. Record Nr.	UNINA9910139133303321
Autore	Marchart Oliver <p>Oliver Marchart, Universität Wien, Österreich </p>
Titolo	Die Prekarisierungsgesellschaft : Prekäre Proteste. Politik und Ökonomie im Zeichen der Prekarisierung / Oliver Marchart
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2014 2014, c2013
ISBN	9783732821921 3732821927 9783839421925 3839421926
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (247 pages) : illustrations
Collana	Gesellschaft der Unterschiede
Classificazione	AP 14000
Disciplina	320
Soggetti	Prekarität Social Movements Soziale Bewegungen Media Medien Society Diskurs Social Inequality Politics Exklusion Protest Sociological Theory Gesellschaft Democracy Soziale Ungleichheit Sociology Politik Soziologische Theorie Demokratie Soziologie
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

Note generali

Society appears to us today in the flickering light of instability. It has not just been since the financial crisis that matters related to working and living conditions have proved themselves to be precarious. The author introduces the most important economic and sociological theories of precarization, and demonstrates that precarity has seized society in its entirety. We live in the society of precarity. But what can be drawn from this? Marchart describes contemporary social protests and their demands. He investigates their democratic and political implications and works towards a social theory of the conflict and of its contingencies.

Nota di bibliografia

Includes bibliographical references.

Nota di contenuto

1 Inhalt 5 Vorwort 7 Das flackernde Licht der Verunsicherung 9 1
Die Dislozierung des Sozialen 29 2. Hegemonie und integrale
Okonomie 85 3 Prekarisierung im Blick der Diskursanalyse 137 4
Medien des Protests 189 Vom Protest der Prekaren zur Prekarität des
Protests 219 Anhang 231 Literatur 233 248

Sommario/riassunto

Gesellschaft erscheint uns heute im flackernden Licht der Verunsicherung. Nicht erst seit der Finanzkrise erweisen sich stabil geglaubte Arbeits- und Lebensverhältnisse als prekär. Der Autor stellt die wichtigsten ökonomischen und soziologischen Theorien der Prekarisierung vor und zeigt: Prekarität hat die Gesellschaft in ihrer Gesamtheit erfasst. Wir leben in der Prekarisierungsgesellschaft. Aber was ist daraus zu schließen? Marchart beschreibt die gegenwärtigen Sozialproteste und ihre Forderungen. Er untersucht ihre demokratiepolitischen Implikationen und führt hin zu einer Gesellschaftstheorie des Konflikts und der Kontingenz.

Besprochen in: Fraunhofer IRB, 12 (2013) Portal für Politikwissenschaft, 02.04.2015, Björn Wagner <http://www.pop-zeitschrift.de>, 10.11.2016, Martin Seeliger <https://julimilation.wordpress.com>, 02.04.2024
»Oliver Marchart hat ein theoretisch anspruchsvolles und höchst informiertes Buch vorgelegt, das zugleich einige provozierende Thesen enthält.«

»Stärke des Buches ist die Gleichzeitigkeit von Theorieentwicklung und Gesellschaftsanalyse, aus der sich eine Gesellschaftstheorie der Kontingenz und das Prinzip sozialer Kämpfe ergeben. Dies erlaubt eine gewinnbringende Perspektive auf das Phänomen Prekarisierung.«